

550309-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Reinigungsdienste – Radevormwald Gebäudereinigung

OJ S 151/2026 07/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Radevormwald

E-Mail: claudia.aschermann@radevormwald.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Radevormwald Gebäudereinigung

Beschreibung: Unterhaltsreinigung und Grundreinigung in verschiedenen öffentlichen Objekten mit ca. 56.900 m² Reinigungsfläche in 3 Losen

Kennung des Verfahrens: 2cd9a7d5-b6e0-4b4d-b106-5925c5e1bed9

Interne Kennung: 5426 126_G/SR

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90910000 Reinigungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Radevormwald

Postleitzahl: 42477

Land, Gliederung (NUTS): Oberbergischer Kreis (DEA2A)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber empfiehlt, sich einen Überblick über die Objekte zu verschaffen. Die Objektbesichtigungen finden am 17. + 18. + 19. und 20.08.2026 statt. Die Objektbesichtigung ist nicht verpflichtend. Bieter, die teilnehmen wollen, müssen sich bis zum 13.08.2026 für zwei der Termine per E-Mail anmelden. Der tatsächliche Termin wird anschließend mitgeteilt. Eine spätere Anmeldung ist nicht möglich. Eine Teilnahme am Vergabeverfahren ist auch ohne Besichtigung möglich.

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Vergabeunterlagen sind bei der Vergabeplattform <https://www.subreport.de/> unter <https://www.subreport.de/E71618292> herunterladbar. Fragen /Einwändungen müssen bis 21.08.2026 beim Vergabeportal eingehen. Es ist vom Bieter eine

E-Mail-Adresse für die Kommunikation anzugeben. Bei Weitergabe der Vergabeunterlagen und -dateien an Dritte, ist der Anfordernde der Vergabeunterlagen dafür verantwortlich, dass die Vergabeunterlagen und alle weiteren Informationen, die die Vergabestelle bereitstellt, rechtzeitig, vollständig und unverändert an die Bieter weitergegeben werden. Wir empfehlen die Vergabeunterlagen frühzeitig von vorgenannter Plattform herunterzuladen. Bieter, die die Vergabeunterlagen spät herunterladen und bearbeiten, müssen damit rechnen, dass sie keine Antworten mehr zu Fragen bezüglich der Vergabeunterlagen erhalten und dass der Auftraggeber auf Ihre Hinweise z. B. zu Unrichtigkeiten nicht reagiert, wenn keine ausreichende Zeit für die Bearbeitung der Fragen bleibt und die rechtzeitige Information der Bieter nicht mehr erfolgen kann. Enthalten die Vergabeunterlagen Fehler oder Unklarheiten, die der Bieter erkennt oder erkennen kann, so hat er den Auftraggeber unverzüglich schriftlich über die Nachrichtenfunktion der Vergabepattform darauf hinzuweisen, auch wenn er den Hinweis schon vorher in anderer Form gegeben hat. Diese Fragen oder Einwände müssen unverzüglich, spätestens bis zum oben genannten Termin bei der zuvor genannten Plattform eingegangen sein. Die Bearbeitung und Beantwortung erfolgt von der ausschreibenden Stelle, Montag - Donnerstag von 8.00 - 15.30 Uhr, Freitag 8.00 - 11.30 Uhr, schriftlich (nicht telefonisch) auf zuvor genannter Plattform. Die Angebote sind ausschließlich elektronisch über die Angebotsfunktion der Vergabepattform an die in den Vergabeunterlagen angegebene Adresse, zu senden. Von den Bietern müssen mit dem Angebot ausschließlich Eigenerklärungen vorgelegt werden. Der Auftraggeber behält sich im Rahmen der Angebotsprüfung vor, von den im zuschlagsfähigen Bereich liegenden Bietern, über Eigenerklärungen hinausgehende Unterlagen, Erklärungen und Nachweise, wie zum Beispiel Referenzbestätigungen der Referenzgeber oder andere Erklärungen und Nachweise Dritter, vom Bieter nachzufordern. Der Bieter trägt das Risiko, dass alle im Verfahren geforderten Erklärungen, Nachweise und Unterlagen (auch von Dritten geforderte Unterlagen), in der jeweils geforderten Form rechtzeitig zur Bewertung seines Angebots vorliegen. Der Bieter kann auch bereits mit dem Angebot alle geforderten Erklärungen, Nachweise und Unterlagen von Dritten einreichen, um zu verhindern, dass sein Angebot, aufgrund nicht rechtzeitig vorliegender Unterlagen, von der Wertung ausgeschlossen wird. Nachreichungen oder Aufklärungen und sonstige Nachrichten (außer Anmeldung zur Besichtigung) nach Submission, sind ausschließlich über die Nachrichtenfunktion zu senden. Aufwendungen der Angebotserstellung und Angebotsversendung werden nicht vergütet. Der Auftraggeber behält sich weiter vor die Referenzen zu überprüfen. Auf entsprechende Aufforderung im Rahmen der Aufklärung ist: Der Name und eine E-Mail-Adresse des Referenzgebers anzugeben. Der Auftraggeber wird im Rahmen einer Eigenaufklärung den Referenzgeber einmalig per E-Mail zur Bestätigung der Referenz auffordern. Der Bieter trägt das Risiko, dass der Referenzgeber die Referenz nicht innerhalb von 10 Tagen bestätigt und der Bieter aufgrund der fehlenden Referenzbestätigung ausgeschlossen wird. ALTERNATIV: Es ist vom Auftragnehmer eine entsprechende Bestätigung der Referenzgeber, mit den geforderten Angaben, innerhalb der Frist von 10 Tagen vorzulegen. Das Formblatt für die Bestätigung der Referenz durch den Referenzgeber hierzu ist zu verwenden. Verstöße gegen diese Vorgabe führen zum Ausschluss des Angebotes. Der vergabespezifische Mindestlohn nach § 2 TVgG ist einzuhalten. Bei der Auftragsausführung sind die besonderen Ausführungsbedingungen des MiLoG zu berücksichtigen und einzuhalten. Hinsichtlich ihrer konkreten Ausgestaltung wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen. Der Auftraggeber behält sich gemäß § 132 Absatz 2 Lit. 3 VgV, für den Fall, dass der zunächst beauftragte Auftragnehmer innerhalb der ersten sechs Monate nach Vertragsbeginn ausfällt, oder das Vertragsverhältnis endet (z. B. durch Kündigung oder sonstige Beendigungsgründe) vor, den im Vergabeverfahren zweitplatzierten Bieter auf Grundlage seines Angebotes mit der Leistungserbringung zu beauftragen. Näheres siehe Vergabeunterlagen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Einzureichen ist eine Eigenerklärung zu:

Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB: (1) Öffentliche Auftraggeber schließen ein

Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass einer der folgenden Sachverhalte zutrifft (1) wenn eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über

Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: 1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland), 2. § 89c des Strafgesetzbuchs

(Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat, 3. § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte), 4. § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, 5. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, 6. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen), 7. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern) oder § 108f des Strafgesetzbuchs (unzulässige Interessenwahrnehmung), 8. den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (ausländische und internationale Bedienstete), 9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder 10. den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung). (2) Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße im Sinne des Absatzes 1 stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich. (3) Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung. (4). Unternehmen werden zu jedem Zeitpunkt von der Teilnahme am Vergabeverfahren ausgeschlossen, wenn 1. das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde oder 2. der Auftraggeber auf sonstige geeignete

Weise die Verletzung einer Verpflichtung nach Nummer 1 nachweisen kann (5) Von einem Ausschluss nach Absatz 1 kann abgesehen werden, wenn dies aus zwingenden Gründen des öffentlichen Interesses geboten ist. Von einem Ausschluss nach Absatz 4 Satz 1 kann abgesehen werden, wenn dies aus zwingenden Gründen des öffentlichen Interesses geboten ist oder ein Ausschluss offensichtlich unverhältnismäßig wäre. § 125 bleibt unberührt. Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Einzureichen ist eine Eigenerklärung zu: § 124 Fakultative Ausschlussgründe GWB: (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, 1. wenn das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat, 2. das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat 3. das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird (§ 123 Absatz 3 wird entsprechend angewendet) 4. der Auftraggeber über hinreichende Anhaltspunkte dafür verfügt, dass das Unternehmen Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken, 5. ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann, 6. eine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann, 7. das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat, 8. das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln, oder 9. das Unternehmen a) versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln. (2) § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes und § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes und § 14 des Bundestariftreuegesetzes bleiben unberührt

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1

Beschreibung: Beschreibung: Unterhalts- und Grundreinigung in diversen Objekten: Schulen
Verwaltungen, Kindertageseinrichtungen, Sporteinrichtungen und weiteren Objekten mit ca.
21.500 m² Reinigungsfläche
Interne Kennung: LOT-0001 54-26-126_G/SR

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90919000 Büro-, Schul- und Büroausstattungsreinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90919200 Büroreinigung, 90919300 Reinigung von Schulen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Radevormwald

Postleitzahl: 42477

Land, Gliederung (NUTS): Oberbergischer Kreis (DEA2A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerung dreimalig um jeweils 12 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: — - Nutzung des digitalen Qualitätsmesssystems Ko-CLEAN digital der Kommunal Agentur NRW. Vor Zuschlagserteilung ist der Nutzungsvertrag und der Auftragsverarbeitungsvertrag unterzeichnet über die Vergabeplattform einzureichen. - Hinsichtlich ihrer konkreten Ausgestaltung wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindeststandards: - Eigenerklärungen Korruption

Steuern und Abgaben - Eigenerklärung zu Beteiligung Russlands oder russischer

Staatsbürger gem. Verordnung (EU) 2022/576. Soweit erforderlich - Angaben zur Beteiligten

einer Bietergemeinschaft mit 531 EU - Eignungsleiheangaben bei Nutzung erforderlicher Mittel von dritten Unternehmen mit Formular 533 EU und Nachweis der Verfügbarkeit der Mittel.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Benennung und Nachweis für die technische Betriebsleitung oder Niederlassungsleitung oder vergleichbar Funktion über Name, Geburtsdatum und Qualifikationsnachweis: abgeschlossene Berufsausbildung zum Gebäudereinigermeister*In oder andere geeignete Qualifikation gemäß den Bewerbungsbedingungen; und der Bereichsleitung über: Name, Geburtsdatum und Qualifikationsnachweis: abgeschlossene Berufsausbildung zum Gebäudereiniger*In oder ander geeignete Qualifikation gemäß den Bewerbungsbedingungen und weitere Berufserfahrung. Die Berufserfahrung hierzu beträgt mindestens ein Jahr bis zum Angebotsabgabedatum. Bei fehlender fachlicher Qualifikation werden auch vier Jahre Berufserfahrung als Bereichsleitung anerkannt. Näheres siehe Vergabeunterlagen unter: <https://www.subreport.de/E71618292>

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Eignungskriteriums: Benennung der Objektleitung: Name, Geburtsdatum, Wohnort und Berufserfahrungsnachweis der vorgesehenen Objektleitung; Nachweis der Beruflichen Aus- /Weiterbildung zum/zur Fachwirt Reinigungs- und Hygienemanagement (FIGR oder TAW), oder Gepr. Objektleiter/in (FA /BIV) - Zert. Objektleiter/in (BIV), oder Objektleitung Grundausbildung Stufe 1 – 3 (7-tägig) (FIGR), oder vergleichbar. Oder der Nachweis der Berufserfahrung über: die Reinigungskontrolle, Arbeitszeitkontrolle der eingesetzten Reinigungskräfte, Überwachung des Einsatzes von Reinigungsverfahren, Reinigungsmitteln, Maschinen und Geräten, Reklamationsbearbeitung und Kommunikation mit dem Auftraggeber. Der eingesetzte Objektleiter muss die folgenden Anforderungen erfüllen: Im Rahmen der Tätigkeit wurde die tägliche Unterhaltsreinigung zu jeder Zeit betreut. Die Berufserfahrung hierzu beträgt mindestens ein Jahre bis zum Angebotsabgabedatum. Näheres siehe Vergabeunterlagen unter <https://www.subreport.de/E71618292>

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Personalqualifikation a) Angabe der Zahl vorgesehener beschäftigter Gebäudereinigungskräfte b) Eine Übersicht der Schulungen der Reinigungskräfte, die den Auftrag ausführen werden. Die Übersicht enthält Angaben zum Thema der Schulung, zum Referenten/ Unterweisenden, zur Häufigkeit pro Jahr. Die Nutzung des digitalen Qualitätsmesssystems Ko-CLEAN digital der Kommunal Agentur NRW wird vorgeschrieben. Vor Zuschlagserteilung ist der Nutzungsvertrag und Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß DSGVO unterzeichnet über die Vergabeplattform einzureichen. - Hinsichtlich ihrer konkreten Ausgestaltung wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen. Näheres siehe Vergabeunterlagen unter <https://www.subreport.de/E71618292>

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Referenzen zu mindestens einem Auftraggeber für mindestens eine Referenz zu jeder geforderten Objektart über, mit den hier ausgeschriebenen Leistungen, vergleichbaren Leistungen, die im Auftrag dieses Auftraggebers bisher vertragsgemäß, mindestens ein Jahr lang, durchgeführt wurden. Die Leistung muss in den letzten vier Jahren bis zum Angebotsabgabedatum erbracht worden sein. Die Referenz muss die folgenden Angaben enthalten: - Auftraggeber - Bodenreinigungsfläche oder Jahresreinigungsfläche des Objektes - Gereinigte Objektarten - Leistungszeit mit Datumsangaben von/bis, - und Mindestwerte an Flächen für eine bestimmte

Gebäudeart enthalten. Gefordert ist jeweils mindestens: Verwaltung 1.600 m²; oder 120.000 m² /Jahr Kita 430 m²; oder 95.000 m²/Jahr Schule 3.000 m²; oder 400.000 m²/Jahr Turn-Sporthalle 480 m²; oder 100.000 m²/Jahr Die Abgabe mehrerer Referenzen ist möglich. Der Auftraggeber behält sich vor die Referenzen zu überprüfen. Auf entsprechende Aufforderung im Rahmen der Aufklärung ist: Der Name und eine E-Mail-Adresse des Referenzgebers anzugeben. Der Auftraggeber wird dann im Rahmen einer Eigenaufklärung den Referenzgeber einmalig per E-Mail, zur Bestätigung der Referenz auffordern. Der Bieter trägt das Risiko, dass der Referenzgeber die Referenz nicht innerhalb von 10 Tagen bestätigt und der Bieter aufgrund der fehlenden Referenzbestätigung ausgeschlossen wird. ODER: Es ist vom Auftragnehmer eine entsprechende Bestätigung der Referenzgeber mit den geforderten Angaben, innerhalb der Frist von 10 Tagen, vorzulegen. Das Formblatt für die Bestätigung der Referenz durch den Referenzgeber hierzu ist zu verwenden. - Verstöße gegen diese Vorgabe führen zum Ausschluss des Angebotes Näheres siehe Vergabeunterlagen unter <https://www.subreport.de/E71618292>

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: -aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder Nachweis über den Eintrag in die Handwerksrolle

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die preisliche Auswertung erfolgt in Form des Vergleiches der Angebotsentgelte bezogen auf das Gesamtnettoentgelt für ein Jahr in Euro auf Basis der Blätter „Preisblatt“. Es wird der Angebotspreis des Angebotes/Loses, inklusive aller für den Auftraggeber anfallenden Kosten (wie zum Beispiel auch eventueller Sozialprämien o.ä.), zusammen gewertet. Bewertungsmaßstab für den Preis ist die Höhe des Angebotes Netto-Gesamtpreis für alle Objekte eines Loses zusammen. Der niedrigste Preis wird mit der höchsten Punktzahl (10 Punkte) bewertet. Die weiteren Angebote werden nach folgender Formel mit Punkten bewertet: $P = 10 - ((\text{Preis des jeweiligen Angebotes} - \text{niedrigster Preis}) \times 10 / \text{niedrigster Preis})$. Dabei ist „P“ die Punktzahl für das zu bewertende Angebot. 10 Punkte erhält das für den Zuschlag zugelassene Angebot mit dem niedrigsten Preis. „0“ Punkte erhalten Angebote, die doppelt so teuer oder mehr als doppelt so teuer als das preislich niedrigste für die Wertung zugelassene Angebot sind. Näheres siehe Vergabeunterlagen unter <https://www.subreport.de/E71618292>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Es werden innerhalb des Kriteriums qualitätssichernde Maßnahmen und Faktoren als Unterkriterien gewertet: Es wird - die Flächenleistung der Unterhaltsreinigung mit 50 % gewertet. Es werden die Durchschnittlichen m²/h Leistungen für Gebäudearten gewertet, - die Flächenleistung der Grundreinigung mit 5 % gewertet. Es werden die Durchschnittlichen m²/h Leistungen für die Grundreinigung aller Objekte eines Loses gewertet, - ein Start-up-Konzept mit 10 % gewertet. Es wird das Konzept des Dienstleisters für den Leistungsbeginn gewertet. Das Start-up-Konzept enthält Angaben zu Maßnahmen, mit denen der Bieter eine möglichst reibungslose Aufnahme der Leistung sicherstellen möchte. Das Konzept soll sich über den Zeitraum ab Zuschlagserteilung (2 Monate vor Leistungsbeginn) bis zu 6 Monaten

nach Leistungsbeginn erstrecken. Das Konzept enthält Angaben zu den Themen: • Vorbereitung zur Leistungsaufnahme in den 2 Monaten vor Vertragsbeginn • Einarbeitung Objektleitung und Reinigungspersonal, • Personalbeschaffung, Personalübernahme und Personalsicherung, • Organisation der Startphase (Schlüssel, Revierplanung, Putzkammern), • Qualitätssicherungsmaßnahmen im ersten halben Jahr. - Die Reaktionszeit wird mit 5 % gewertet: Es wird die vom Auftragnehmer im Angebot zugesicherte Reaktionszeit der Niederlassungsleitung oder, wenn keine Niederlassungsleitung vorhanden, vor Ort ist, der Geschäftsführung oder Eigentümer, für die persönliche Teilnahme an einem Krisengespräch vor Ort beim Auftraggeber gewertet. - Die Kontrolle wird mit 30 % gewertet und wird in weitere Unterkriterien unterteilt: - Qualitätskontrollen 30 % - Stunden der Objektleitung 50 % - Stunden der Bereichsleitung 20 % Weitere Informationen: Qualitätskontrollen: Es werden die vom Bieter angebotenen Qualitätskontrollen der Eigenkontrollen für die Unterhaltsreinigung je Objektart gewertet. Objektleistungsstunden: Es werden die vom Bieter angebotenen Stunden der Objektleitung gewertet. Bereichsleistungsstunden: Es werden die vom Bieter angebotenen Stunden der Bereichsleitung gewertet Die genaue Ausgestaltung ist den Bewerbungsbedingungen nebst Anlagen zu entnehmen Näheres siehe Vergabeunterlagen: <https://www.subreport.de/E71618292>
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 45

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/08/2026 23:59:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E71618292>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E71618292>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 150 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt auch hinsichtlich der Preise, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Bei Nachforderung fehlender Unterlagen sind diese spätestens innerhalb von 10 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen. Nachforderbar ist: - Angebotsformular, - aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder Nachweis über den Eintrag in die Handwerksrolle, -

Personalqualifikation: a) Angabe der Zahl vorgesehener beschäftigter

Gebäudereinigungskräfte b) Eine Übersicht der Schulungen der Reinigungskräfte, die den

Auftrag ausführen werden. Weiter - technische Betriebsleitung: Name und Qualifikationsnachweis des/ der für den zu vergebenden Auftrag vorgesehenen unbefristet angestellten technischen Betriebsleitung (abgeschlossene Berufsausbildung zum Gebäudereinigermeister*In, - Bereichsleitung: Name, Geburtsdatum und Qualifikationsnachweis des/ der für den zu vergebenden Auftrag vorgesehenen unbefristet angestellten Bereichsleitung (abgeschlossene Berufsausbildung zum Gebäudereiniger*In oder gleichwertige Ausbildung von Bietern aus anderen EU-Staaten), - Objektleitung: Name, Geburtsdatum, Wohnort und Berufserfahrungsnachweis des/ der für den zu vergebenden Auftrag vorgesehenen angestellten Objektleitung und Nachweis der Berufserfahrung, - Eigenerklärung zu Referenzen: Angaben zu mindestens einem Auftraggeber für eine Referenz über, mit den hier ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Leistungen, die im Auftrag dieses Auftraggebers bisher vertragsgemäß mindestens ein Jahr lang durchgeführt wurden. Die Leistung muss in den letzten vier Jahren bis zum Angebotsabgabeschluss erbracht worden sein. - Kalkulationsdatei - Stundensatzdatei - Eigenerklärungen Formular 521 - Eigenerklärung Rußlandsanktionen - Bietergemeinschaft Formular 531 - Nachunternehmererklärung Formular 532 - Eignungsleihe Formular 533 -

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind nicht zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf § 160 (3) Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 2 GWB unzulässig, wenn: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 Absatz 1 Nummer 2. Satz 1 oder Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Satz 2. §134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2

Beschreibung: Unterhalts- und Grundreinigung in diversen Objekten: Schulen, Kindertageseinrichtungen, Sporthallen und weitere Objekte mit ca. 17.600 m² Reinigungsfläche.

Interne Kennung: LOT-0002 54 26 162_G/SR

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90919200 Büroreinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90919300 Reinigung von Schulen, 90919000 Büro-, Schul- und Büroausstattungsreinigung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Radevormwald

Postleitzahl: 42477

Land, Gliederung (NUTS): Oberbergischer Kreis (DEA2A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerung dreimalig um jeweils 12 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: — - Nutzung des digitalen Qualitätsmesssystems Ko-CLEAN digital der Kommunal Agentur NRW. Vor Zuschlagserteilung ist der Nutzungsvertrag und der Auftragsverarbeitungsvertrag unterzeichnet über die Vergabeplattform einzureichen. - Hinsichtlich ihrer konkreten Ausgestaltung wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindeststandards: Eigenerklärungen Korruption

Steuern und Abgaben und Eigenerklärung zu Beteiligung Russlands oder russischer

Staatsbürger gem. Verordnung (EU)2022/576. Soweit erforderlich - Angaben zur Beteiligten

einer Bietergemeinschaft mit 531 EU - Eignungsleiheangaben bei Nutzung erforderlicher Mittel von dritten Unternehmen mit Formular 533 EU und Nachweis der Verfügbarkeit der Mittel

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Unterauftragnehmerangaben, Formular 532 EU

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Benennung und Nachweis für die technische Betriebsleitung oder Niederlassungsleitung oder vergleichbar Funktion über Name, Geburtsdatum und Qualifikationsnachweis: abgeschlossene Berufsausbildung zum Gebäudereinigermeister*In oder andere geeignete Qualifikation gemäß den Bewerbungsbedingungen; und der Bereichsleitung über: Name, Geburtsdatum und Qualifikationsnachweis: abgeschlossene Berufsausbildung zum Gebäudereiniger*In oder ander geeignete Qualifikation gemäß den Bewerbungsbedingungen und weitere Berufserfahrung. Die Berufserfahrung hierzu beträgt mindestens ein Jahr bis zum Angebotsabgabedatum. Bei fehlender fachlicher Qualifikation werden auch vier Jahre Berufserfahrung als Bereichsleitung anerkannt. Näheres siehe Vergabeunterlagen unter: <https://www.subreport.de/E71618292>

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Eignungskriteriums: Benennung der Objektleitung: Name, Geburtsdatum, Wohnort und Berufserfahrungsnachweis der vorgesehenen Objektleitung; Nachweis der Beruflichen Aus- /Weiterbildung zum/zur Fachwirt Reinigungs- und Hygienemanagement (FIGR oder TAW), oder Gepr. Objektleiter/in (FA /BIV) - Zert. Objektleiter/in (BIV), oder Objektleitung Grundausbildung Stufe 1 – 3 (7-tägig) (FIGR), oder vergleichbar. Oder der Nachweis der Berufserfahrung über: die Reinigungskontrolle, Arbeitszeitkontrolle der eingesetzten Reinigungskräfte, Überwachung des Einsatzes von Reinigungsverfahren, Reinigungsmitteln, Maschinen und Geräten, Reklamationsbearbeitung und Kommunikation mit dem Auftraggeber. Der eingesetzte Objektleiter muss die folgenden Anforderungen erfüllen: Im Rahmen der Tätigkeit wurde die tägliche Unterhaltsreinigung zu jeder Zeit betreut. Die Berufserfahrung hierzu beträgt mindestens ein Jahre bis zum Angebotsabgabedatum. Näheres siehe Vergabeunterlagen unter <https://www.subreport.de/E71618292>

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Personalqualifikation a) Angabe der Zahl vorgesehener beschäftigter Gebäudereinigungskräfte b) Eine Übersicht der Schulungen der Reinigungskräfte, die den Auftrag ausführen werden. Die Übersicht enthält Angaben zum Thema der Schulung, zum Referenten/ Unterweisenden, zur Häufigkeit pro Jahr. Die Nutzung des digitalen Qualitätsmesssystems Ko-CLEAN digital der Kommunal Agentur NRW wird vorgeschrieben. Vor Zuschlagserteilung ist der Nutzungsvertrag und Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß DSGVO unterzeichnet über die Vergabepattform einzureichen. - Hinsichtlich ihrer konkreten Ausgestaltung wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen. Näheres siehe Vergabeunterlagen unter <https://www.subreport.de/E71618292>

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Referenzen zu mindestens einem Auftraggeber für mindestens eine Referenz zu jeder geforderten Objektart über, mit den hier ausgeschriebenen Leistungen, vergleichbaren Leistungen, die im Auftrag dieses Auftraggebers bisher vertragsgemäß, mindestens ein Jahr lang, durchgeführt wurden. Die

Leistung muss in den letzten vier Jahren bis zum Angebotsabgabedatum erbracht worden sein. Die Referenz muss die folgenden Angaben enthalten: - Auftraggeber - Bodenreinigungsfläche oder Jahresreinigungsfläche des Objektes - Gereinigte Objektarten - Leistungszeit mit Datumsangaben von/bis, - und Mindestwerte an Flächen für eine bestimmte Gebäudeart enthalten. Gefordert ist jeweils mindestens: Kita 700 m²; oder 160.000 m²/Jahr Schule 4.200 m²; oder 450.000 m²/Jahr Turn- Sporthalle 1.900 m²; oder 410.000 m²/Jahr Die Abgabe mehrerer Referenzen ist möglich. Der Auftraggeber behält sich vor die Referenzen zu überprüfen. Auf entsprechende Aufforderung im Rahmen der Aufklärung ist: Der Name und eine E-Mail-Adresse des Referenzgebers anzugeben. Der Auftraggeber wird dann im Rahmen einer Eigenaufklärung den Referenzgeber einmalig per E-Mail, zur Bestätigung der Referenz auffordern. Der Bieter trägt das Risiko, dass der Referenzgeber die Referenz nicht innerhalb von 10 Tagen bestätigt und der Bieter aufgrund der fehlenden Referenzbestätigung ausgeschlossen wird. ODER: Es ist vom Auftragnehmer eine entsprechende Bestätigung der Referenzgeber mit den geforderten Angaben, innerhalb der Frist von 10 Tagen, vorzulegen. Das Formblatt für die Bestätigung der Referenz durch den Referenzgeber hierzu ist zu verwenden. - Verstöße gegen diese Vorgabe führen zum Ausschluss des Angebotes Näheres siehe Vergabeunterlagen unter <https://www.subreport.de/E71618292>

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: -aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder Nachweis über den Eintrag in die Handwerksrolle

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die preisliche Auswertung erfolgt in Form des Vergleiches der Angebotsentgelte bezogen auf das Gesamtnettoentgelt für ein Jahr in Euro auf Basis der Blätter „Preisblatt“. Es wird der Angebotspreis des Angebotes/Loses, inklusive aller für den Auftraggeber anfallenden Kosten (wie zum Beispiel auch eventueller Sozialprämien o.ä.), zusammen gewertet. Bewertungsmaßstab für den Preis ist die Höhe des Angebotes Netto-Gesamtpreis für alle Objekte eines Loses zusammen. Der niedrigste Preis wird mit der höchsten Punktzahl (10 Punkte) bewertet. Die weiteren Angebote werden nach folgender Formel mit Punkten bewertet: $P = 10 - ((\text{Preis des jeweiligen Angebotes} - \text{niedrigster Preis}) \times 10 / \text{niedrigster Preis})$. Dabei ist „P“ die Punktzahl für das zu bewertende Angebot. 10 Punkte erhält das für den Zuschlag zugelassene Angebot mit dem niedrigsten Preis. „0“ Punkte erhalten Angebote, die doppelt so teuer oder mehr als doppelt so teuer als das preislich niedrigste für die Wertung zugelassene Angebot sind. Näheres siehe Vergabeunterlagen unter <https://www.subreport.de/E71618292>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Es werden innerhalb des Kriteriums qualitätssichernde Maßnahmen und Faktoren als Unterkriterien gewertet: Es wird - die Flächenleistung der Unterhaltsreinigung mit 50 % gewertet. Es werden die Durchschnittlichen m²/h Leistungen für Gebäudearten gewertet, - die Flächenleistung der Grundreinigung mit 5 % gewertet. Es werden die Durchschnittlichen m²/h Leistungen für die Grundreinigung aller Objekte eines Loses gewertet, - ein Start-up-Konzept mit 10 % gewertet. Es wird das Konzept des Dienstleisters für den Leistungsbeginn

gewertet. Das Start-up-Konzept enthält Angaben zu Maßnahmen, mit denen der Bieter eine möglichst reibungslose Aufnahme der Leistung sicherstellen möchte. Das Konzept soll sich über den Zeitraum ab Zuschlagserteilung (2 Monate vor Leistungsbeginn) bis zu 6 Monaten nach Leistungsbeginn erstrecken. Das Konzept enthält Angaben zu den Themen: • Vorbereitung zur Leistungsaufnahme in den 2 Monaten vor Vertragsbeginn • Einarbeitung Objektleitung und Reinigungspersonal, • Personalbeschaffung, Personalübernahme und Personalsicherung, • Organisation der Startphase (Schlüssel, Revierplanung, Putzkammern), • Qualitätssicherungsmaßnahmen im ersten halben Jahr. - Die Reaktionszeit wird mit 5 % gewertet: Es wird die vom Auftragnehmer im Angebot zugesicherte Reaktionszeit der Niederlassungsleitung oder, wenn keine Niederlassungsleitung vorhanden, vor Ort ist, der Geschäftsführung oder Eigentümer, für die persönliche Teilnahme an einem Krisengespräch vor Ort beim Auftraggeber gewertet. - Die Kontrolle wird mit 30 % gewertet und wird in weitere Unterkriterien unterteilt: - Qualitätskontrollen 30 % - Stunden der Objektleitung 50 % - Stunden der Bereichsleitung 20 % Weitere Informationen: Qualitätskontrollen: Es werden die vom Bieter angebotenen Qualitätskontrollen der Eigenkontrollen für die Unterhaltsreinigung je Objektart gewertet. Objektleistungsstunden: Es werden die vom Bieter angebotenen Stunden der Objektleitung gewertet. Bereichsleistungsstunden: Es werden die vom Bieter angebotenen Stunden der Bereichsleitung gewertet Die genaue Ausgestaltung ist den Bewerbungsbedingungen nebst Anlagen zu entnehmen Näheres siehe Vergabeunterlagen: <https://www.subreport.de/E71618292>
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 45

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/08/2026 23:59:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E71618292>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E71618292>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 03/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 150 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt auch hinsichtlich der Preise, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Bei Nachforderung fehlender Unterlagen sind diese spätestens innerhalb von 10 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen. Nachforderbar ist: - Angebotsformular, - aktueller Auszug aus

dem Handelsregister oder Nachweis über den Eintrag in die Handwerksrolle, -
Personalqualifikation: a) Angabe der Zahl vorgesehener beschäftigter
Gebäudereinigungskräfte b) Eine Übersicht der Schulungen der Reinigungskräfte, die den
Auftrag ausführen werden. Weiter - technische Betriebsleitung: Name und
Qualifikationsnachweis des/ der für den zu vergebenden Auftrag vorgesehenen unbefristet
angestellten technischen Betriebsleitung (abgeschlossene Berufsausbildung zum
Gebäudereinigermeister*In, - Bereichsleitung: Name, Geburtsdatum und
Qualifikationsnachweis des/ der für den zu vergebenden Auftrag vorgesehenen unbefristet
angestellten Bereichsleitung (abgeschlossene Berufsausbildung zum Gebäudereiniger*In oder
gleichwertige Ausbildung von Bieter*innen aus anderen EU-Staaten), - Objektleitung: Name,
Geburtsdatum, Wohnort und Berufserfahrungsnachweis des/ der für den zu vergebenden
Auftrag vorgesehenen angestellten Objektleitung und Nachweis der Berufserfahrung, -
Eigenerklärung zu Referenzen: Angaben zu mindestens einem Auftraggeber für eine Referenz
über, mit den hier ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Leistungen, die im Auftrag
dieses Auftraggebers bisher vertragsgemäß mindestens ein Jahr lang durchgeführt wurden. Die
Leistung muss in den letzten vier Jahren bis zum Angebotsabgabeschluss erbracht worden
sein. - Kalkulationsdatei - Stundensatzdatei - Eigenerklärungen Formular 521 - Eigenerklärung
Rußlandsanktionen - Bietergemeinschaft Formular 531 - - Nachunternehmererklärung
Formular 532 - Eignungsleihe Formular 533 -

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische
Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind nicht zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf § 160 (3) Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160
Abs. 2 GWB unzulässig, wenn: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen
Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem
Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2) Verstöße gegen
Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis
zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur
Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen
Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis
zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber
gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,
einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf

Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 Absatz 1 Nummer 2. Satz 1 oder
Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Satz 2. §134 Abs. 1 Satz 2
bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KoPart eG

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3

Beschreibung: Unterhalts- und Grundreinigung in diversen Objekten: Schulen, Sporthallen,
Verwaltungen und weitere Objekte mit ca. 17.800 m² Reinigungsfläche.

Interne Kennung: LOT-0003 54-26-126_G/SR

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90919000 Büro-, Schul- und Büroausstattungsreinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90919300 Reinigung von Schulen, 90919200 Büroreinigung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Radevormwald

Postleitzahl: 42477

Land, Gliederung (NUTS): Oberbergischer Kreis (DEA2A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerung dreimalig um jeweils 12 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten
Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: — Nutzung des digitalen Qualitätsmesssystems Ko-CLEAN digital
der Kommunal Agentur NRW. Vor Zuschlagserteilung ist der Nutzungsvertrag und der
Auftragsverarbeitungsvertrag unterzeichnet über die Vergabeplattform einzureichen. -
Hinsichtlich ihrer konkreten Ausgestaltung wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindeststandards: Eigenerklärungen Korruption Steuern und Abgaben und Eigenerklärung zu Beteiligung Russlands oder russischer Staatsbürger gem. Verordnung (EU) 2022/576. Soweit erforderlich - Angaben zur Beteiligten einer Bietergemeinschaft mit 531 EU - Eignungsleiheangaben bei Nutzung erforderlicher Mittel von dritten Unternehmen mit Formular 533 EU und Nachweis der Verfügbarkeit der Mittel

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Unterauftragnehmerangaben, Formular 532 EU

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Benennung und Nachweis für die technische Betriebsleitung oder Niederlassungsleitung oder vergleichbar Funktion über Name, Geburtsdatum und Qualifikationsnachweis: abgeschlossene Berufsausbildung zum Gebäudereinigermeister*In oder andere geeignete Qualifikation gemäß den Bewerbungsbedingungen; und der Bereichsleitung über: Name, Geburtsdatum und Qualifikationsnachweis: abgeschlossene Berufsausbildung zum Gebäudereiniger*In oder ander geeignete Qualifikation gemäß den Bewerbungsbedingungen und weitere Berufserfahrung. Die Berufserfahrung hierzu beträgt mindestens ein Jahr bis zum Angebotsabgabedatum. Bei fehlender fachlicher Qualifikation werden auch vier Jahre Berufserfahrung als Bereichsleitung anerkannt. Näheres siehe Vergabeunterlagen unter: <https://www.subreport.de/E71618292>

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Eignungskriteriums: Benennung der Objektleitung: Name, Geburtsdatum, Wohnort und Berufserfahrungsnachweis der vorgesehenen Objektleitung; Nachweis der Beruflichen Aus- /Weiterbildung zum/zur Fachwirt Reinigungs- und Hygienemanagement (FIGR oder TAW), oder Gepr. Objektleiter/in (FA /BIV) -Zert. Objektleiter/in (BIV), oder Objektleitung Grundausbildung Stufe 1 – 3 (7-tägig) (FIGR), oder vergleichbar. Oder der Nachweis der Berufserfahrung über: die Reinigungskontrolle, Arbeitszeitkontrolle der eingesetzten Reinigungskräfte, Überwachung des Einsatzes von Reinigungsverfahren, Reinigungsmitteln, Maschinen und Geräten, Reklamationsbearbeitung und Kommunikation mit dem Auftraggeber. Der eingesetzte Objektleiter muss die folgenden Anforderungen erfüllen: Im Rahmen der Tätigkeit wurde die tägliche Unterhaltsreinigung zu jeder Zeit betreut. Die Berufserfahrung hierzu beträgt mindestens ein Jahre bis zum Angebotsabgabedatum. Näheres siehe Vergabeunterlagen unter <https://www.subreport.de/E71618292>

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Personalqualifikation a) Angabe der Zahl vorgesehener beschäftigter Gebäudereinigungskräfte b) Eine Übersicht der Schulungen der Reinigungskräfte, die den Auftrag ausführen werden. Die Übersicht enthält Angaben zum Thema der Schulung, zum Referenten/ Unterweisenden, zur Häufigkeit pro Jahr. Die Nutzung des digitalen Qualitätsmesssystems Ko-CLEAN digital der Kommunal Agentur NRW wird vorgeschrieben. Vor Zuschlagserteilung ist der Nutzungsvertrag und Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß DSGVO unterzeichnet über die Vergabepattform einzureichen. - Hinsichtlich ihrer konkreten Ausgestaltung wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen. Näheres siehe Vergabeunterlagen unter <https://www.subreport.de/E71618292>

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Referenzen zu mindestens einem Auftraggeber für mindestens eine Referenz zu jeder geforderten Objektart über, mit den hier ausgeschriebenen Leistungen, vergleichbaren Leistungen, die im Auftrag dieses Auftraggebers bisher vertragsgemäß, mindestens ein Jahr lang, durchgeführt wurden. Die Leistung muss in den letzten vier Jahren bis zum Angebotsabgabedatum erbracht worden sein. Die Referenz muss die folgenden Angaben enthalten: - Auftraggeber - Bodenreinigungsfläche oder Jahresreinigungsfläche des Objektes - Gereinigte Objektarten - Leistungszeit mit Datumsangaben von/bis, - und Mindestwerte an Flächen für eine bestimmte Gebäudeart enthalten. Gefordert ist jeweils mindestens: Verwaltung 310 m²; oder 20.000 m²/Jahr Schule 3.400 m²; oder 360.000 m²/Jahr Turn- Sporthalle 560 m²; oder 110.000 m²/Jahr Die Abgabe mehrerer Referenzen ist möglich. Der Auftraggeber behält sich vor die Referenzen zu überprüfen. Auf entsprechende Aufforderung im Rahmen der Aufklärung ist: Der Name und eine E-Mail-Adresse des Referenzgebers anzugeben. Der Auftraggeber wird dann im Rahmen einer Eigenaufklärung den Referenzgeber einmalig per E-Mail, zur Bestätigung der Referenz auffordern. Der Bieter trägt das Risiko, dass der Referenzgeber die Referenz nicht innerhalb von 10 Tagen bestätigt und der Bieter aufgrund der fehlenden Referenzbestätigung ausgeschlossen wird. ODER: Es ist vom Auftragnehmer eine entsprechende Bestätigung der Referenzgeber mit den geforderten Angaben, innerhalb der Frist von 10 Tagen, vorzulegen. Das Formblatt für die Bestätigung der Referenz durch den Referenzgeber hierzu ist zu verwenden. - Verstöße gegen diese Vorgabe führen zum Ausschluss des Angebotes Näheres siehe Vergabeunterlagen unter <https://www.subreport.de/E71618292>

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: -aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder Nachweis über den Eintrag in die Handwerksrolle

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die preisliche Auswertung erfolgt in Form des Vergleiches der Angebotsentgelte bezogen auf das Gesamtnettoentgelt für ein Jahr in Euro auf Basis der Blätter „Preisblatt“. Es wird der Angebotspreis des Angebotes/Loses, inklusive aller für den Auftraggeber anfallenden Kosten (wie zum Beispiel auch eventueller Sozialprämien o.ä.), zusammen gewertet. Bewertungsmaßstab für den Preis ist die Höhe des Angebotes Netto-Gesamtpreis für alle Objekte eines Loses zusammen. Der niedrigste Preis wird mit der höchsten Punktzahl (10 Punkte) bewertet. Die weiteren Angebote werden nach folgender Formel mit Punkten bewertet: $P = 10 - ((\text{Preis des jeweiligen Angebotes} - \text{niedrigster Preis}) \times 10 / \text{niedrigster Preis})$. Dabei ist „P“ die Punktzahl für das zu bewertende Angebot. 10 Punkte erhält das für den Zuschlag zugelassene Angebot mit dem niedrigsten Preis. „0“ Punkte erhalten Angebote, die doppelt so teuer oder mehr als doppelt so teuer als das preislich niedrigste für die Wertung zugelassene Angebot sind. Näheres siehe Vergabeunterlagen unter <https://www.subreport.de/E71618292>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Es werden innerhalb des Kriteriums qualitätssichernde Maßnahmen und Faktoren als Unterkriterien gewertet: Es wird - die Flächenleistung der Unterhaltsreinigung mit 50 % gewertet. Es werden die Durchschnittlichen m²/h Leistungen für Gebäudearten gewertet, - die Flächenleistung der Grundreinigung mit 5 % gewertet. Es werden die Durchschnittlichen m²/h Leistungen für die Grundreinigung aller Objekte eines Loses gewertet, - ein Start-up-Konzept mit 10 % gewertet. Es wird das Konzept des Dienstleisters für den Leistungsbeginn gewertet. Das Start-up-Konzept enthält Angaben zu Maßnahmen, mit denen der Bieter eine möglichst reibungslose Aufnahme der Leistung sicherstellen möchte. Das Konzept soll sich über den Zeitraum ab Zuschlagserteilung (2 Monate vor Leistungsbeginn) bis zu 6 Monaten nach Leistungsbeginn erstrecken. Das Konzept enthält Angaben zu den Themen: • Vorbereitung zur Leistungsaufnahme in den 2 Monaten vor Vertragsbeginn • Einarbeitung Objektleitung und Reinigungspersonal, • Personalbeschaffung, Personalübernahme und Personalsicherung, • Organisation der Startphase (Schlüssel, Revierplanung, Putzkammern), • Qualitätssicherungsmaßnahmen im ersten halben Jahr. - Die Reaktionszeit wird mit 5 % gewertet: Es wird die vom Auftragnehmer im Angebot zugesicherte Reaktionszeit der Niederlassungsleitung oder, wenn keine Niederlassungsleitung vorhanden, vor Ort ist, der Geschäftsführung oder Eigentümer, für die persönliche Teilnahme an einem Krisengespräch vor Ort beim Auftraggeber gewertet. - Die Kontrolle wird mit 30 % gewertet und wird in weitere Unterkriterien unterteilt: - Qualitätskontrollen 30 % - Stunden der Objektleitung 50 % - Stunden der Bereichsleitung 20 % Weitere Informationen: Qualitätskontrollen: Es werden die vom Bieter angebotenen Qualitätskontrollen der Eigenkontrollen für die Unterhaltsreinigung je Objektart gewertet. Objektleitungsstunden: Es werden die vom Bieter angebotenen Stunden der Objektleitung gewertet. Bereichsleitungsstunden: Es werden die vom Bieter angebotenen Stunden der Bereichsleitung gewertet Die genaue Ausgestaltung ist den Bewerbungsbedingungen nebst Anlagen zu entnehmen Näheres siehe Vergabeunterlagen: <https://www.subreport.de/E71618292>
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 45

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/08/2026 23:59:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E71618292>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E71618292>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 150 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt auch hinsichtlich der Preise, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Bei Nachforderung fehlender Unterlagen sind diese spätestens innerhalb von 10 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen. Nachforderbar ist: - Angebotsformular, - aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder Nachweis über den Eintrag in die Handwerksrolle, - Personalqualifikation: a) Angabe der Zahl vorgesehener beschäftigter Gebäudereinigungskräfte b) Eine Übersicht der Schulungen der Reinigungskräfte, die den Auftrag ausführen werden. Weiter - technische Betriebsleitung: Name und Qualifikationsnachweis des/ der für den zu vergebenden Auftrag vorgesehenen unbefristet angestellten technischen Betriebsleitung (abgeschlossene Berufsausbildung zum Gebäudereinigermeister*In, - Bereichsleitung: Name, Geburtsdatum und Qualifikationsnachweis des/ der für den zu vergebenden Auftrag vorgesehenen unbefristet angestellten Bereichsleitung (abgeschlossene Berufsausbildung zum Gebäudereiniger*In oder gleichwertige Ausbildung von Bieter*innen aus anderen EU-Staaten), - Objektleitung: Name, Geburtsdatum, Wohnort und Berufserfahrungsnachweis des/ der für den zu vergebenden Auftrag vorgesehenen angestellten Objektleitung und Nachweis der Berufserfahrung, - Eigenerklärung zu Referenzen: Angaben zu mindestens einem Auftraggeber für eine Referenz über, mit den hier ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Leistungen, die im Auftrag dieses Auftraggebers bisher vertragsgemäß mindestens ein Jahr lang durchgeführt wurden. Die Leistung muss in den letzten vier Jahren bis zum Angebotsabgabeschluss erbracht worden sein. - Kalkulationsdatei - Stundensatzdatei - Eigenerklärungen Formular 521 - Eigenerklärung Rußlandsanktionen - Bietergemeinschaft Formular 531 - - Nachunternehmererklärung Formular 532 - Eignungsleihe Formular 533 -

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind nicht zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf § 160 (3) Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160

Abs. 2 GWB unzulässig, wenn: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2) Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 Absatz 1 Nummer 2. Satz 1 oder Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Satz 2. §134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KoPart eG

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: KoPart eG

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00007243

Postanschrift: Kaiserswerther Str. 199-201

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40474

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

E-Mail: reichmann@kopart.de

Telefon: 004921143077274

Internetadresse: <http://www.kopart.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Radevormwald

Registrierungsnummer: 053740036036-31001-50

Abteilung: Gebäudemanagement

Stadt: Radevormwald

Postleitzahl: 42477

Land, Gliederung (NUTS): Oberbergischer Kreis (DEA2A)

Land: Deutschland

E-Mail: claudia.aschermann@radevormwald.de

Telefon: 02195606435

Internetadresse: www.radevormwald.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Abteilung: Vergabekammer Westfalen

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48128

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: 02514113514

Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

3fd93302-bd53-4f20-81ff-06c481c89932-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen ist in Los 1 irrtümlich mit 07/08/2026 23:59:00 angegeben

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen muss heißen: 21/08/2026 23:59:00

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f7b11d70-dddf-4eeb-8dad-054a2518a20c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/08/2026 16:16:19 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 550309-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 151/2026

